Vorwort

Autor(en): **Bäschlin, K.**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **24 (1953)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VORWORT

Die Gründung der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft fällt fast mit derjenigen des Kantons Aargau zusammen. Im Jahre 1811 haben sich einige für naturwissenschaftliche Erscheinungen begeisterte Männer – unter ihnen RUDOLF MEYER, GABRIEL HEROSÉE *und* HEINRICH ZSCHOKKE *– zu einer Gesellschaft zusammengeschlossen. 1878 wagte sich diese Vereinigung mit dem ersten Heft einer Publikationsreihe an die Öffentlichkeit und im jetzigen Jubiläumsjahre übergeben wir den vorliegenden Band als Heft 24 einem Leserkreise, welcher, wie wir hoffen, nicht nur unter unseren eigentlichen Mitgliedern zu suchen ist.*

Dieser Band ist von anderer Art als alle vorangegangenen. Er versucht ein einheitliches Thema – die Naturgeschichte des Aargaus – in allgemein verständlich gehaltenen Darstellungen zu umreißen. Für jeden Autor bestand die Verpflichtung, innerhalb seines Fachgebietes auszuwählen. Eine nach dem heutigen Stand des Wissens umfassendere Darlegung hätte ein Mehrfaches an Umfang benötigt. Gleichzeitig erscheint als Beiheft eine Arbeit von Regierungsrat Dr. R. SIEGRIST *über «Die Flußschotter der Eiszeit im Aargau und ihre natürliche pflanzliche Besiedelungsmöglichkeit». Der streng wissenschaftliche Charakter dieser Abhandlung nötigte zur Herausgabe eines Beiheftes.*

Außer dem Vorstand der Gesellschaft hat sich ein kleines Redaktionskomitee, bestehend aus den Herren Dr. med. H. STAUFFER, *Dr. med. dent.* R. HALLER *und dem Unterzeichneten für die Zusammenstellung des Bandes zur Verfügung gestellt. Ein besonderer Dank gebührt den Autoren, welche sich zur Übernahme der einzelnen Arbeiten bereit erklärt haben.*

Neben der Gesellschaft hat vor allem die Aargauische Regierung in großzügiger Weise dem Werk ihre finanzielle Unterstützung angedeihen lassen, und es sei auch hiefür der beste Dank ausgesprochen. Der Verlag H. R. Sauerländer & Co., welcher alle bisher erschienenen Bände betreut hat, gab dem vorliegenden Band eine besonders sorgfältige Ausstattung und nahm selber mit der Herausgabe ein finanzielles Risiko auf sich.

Wir hoffen, daß das Werk eine freundliche Aufnahme in einem großen Leserkreise finden möge.

K. BÄSCHLIN